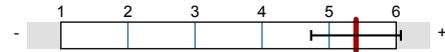


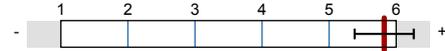
Globalwerte

Vermittlung des Themas (Skalenbreite: 6)



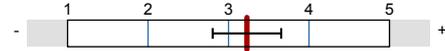
mw=5,4
s=0,67

Engagement der Lehrperson (Skalenbreite: 6)



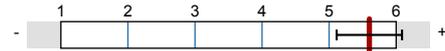
mw=5,82
s=0,44

Schwierigkeit und Umfang (Skalenbreite: 5)



mw=3,23
s=0,43

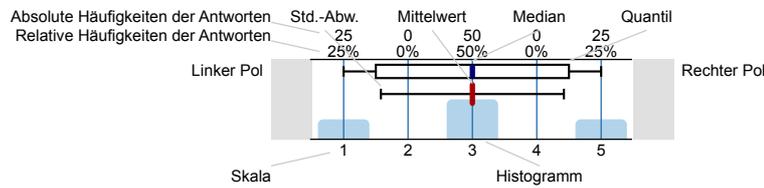
Globale Veranstaltungsbeurteilung (Skalenbreite: 6)



mw=5,6
s=0,49

Legende

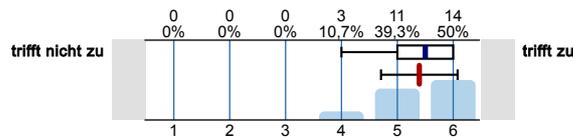
Fragestext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
md=Median
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

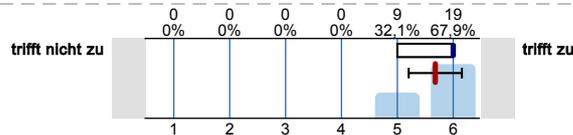
Vermittlung des Themas

1 Die wichtigsten Zielsetzungen der Vorlesung sind klar.



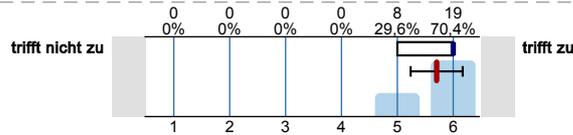
n=28
mw=5,39
md=5,5
s=0,69

2 Die Vorlesung verläuft nach einer klaren Gliederung.



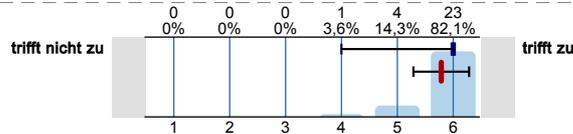
n=28
mw=5,68
md=6
s=0,48

3 Die Vorlesung gibt einen guten Überblick über das angekündigte Themengebiet.



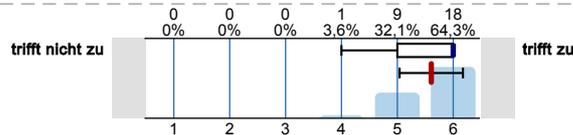
n=27
mw=5,7
md=6
s=0,47

4 Der/Die Dozent/in vermittelt den Stoff klar und verständlich.



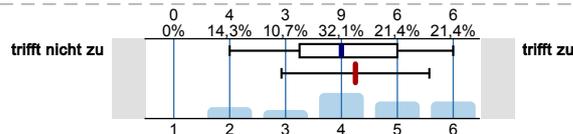
n=28
mw=5,79
md=6
s=0,5

5 Der/Die Dozent/in gestaltet die Veranstaltung interessant.



n=28
mw=5,61
md=6
s=0,57

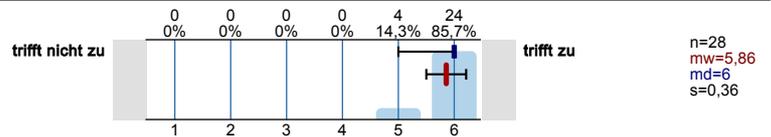
6 Die vom Dozenten/von der Dozentin verwendeten Hilfsmittel (Folien, Skripte etc.) eignen sich gut dafür, die Ziele der Veranstaltung zu erreichen.



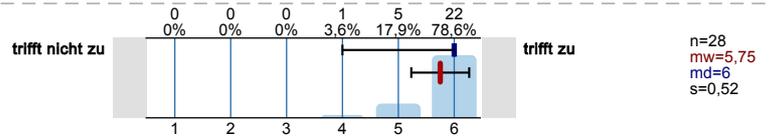
n=28
mw=4,25
md=4
s=1,32

Engagement der Lehrperson

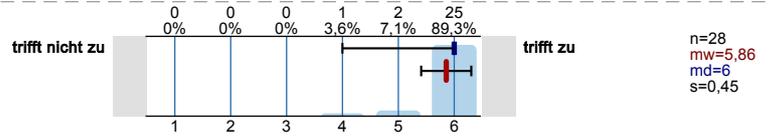
7 Der/Die Dozent/in unterrichtet mit Engagement für die Sache.



8 Der/Die Dozent/in nimmt die Studierenden ernst und verhält sich respektvoll.

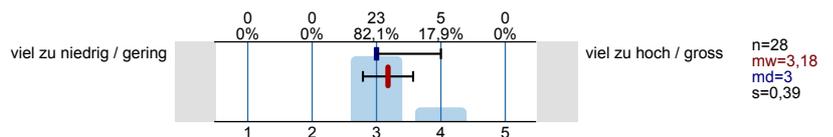


9 Der/Die Dozent/in geht auf Fragen und Anregungen der Studierenden ausreichend ein.

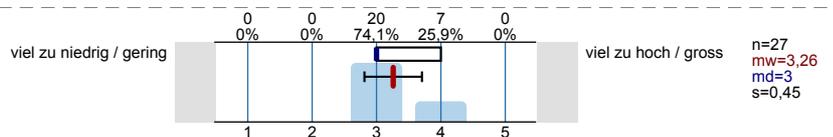


Schwierigkeit und Umfang

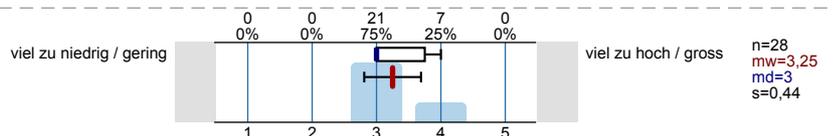
10 Der Schwierigkeitsgrad der Veranstaltung ist:



11 Der Stoffumfang der Veranstaltung ist:

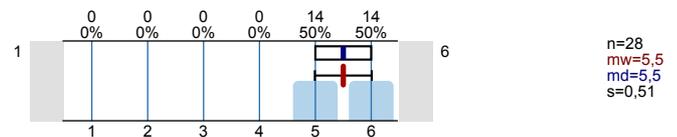


12 Das Tempo der Veranstaltung ist:

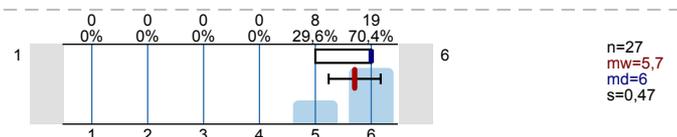


Globale Veranstaltungsbeurteilung

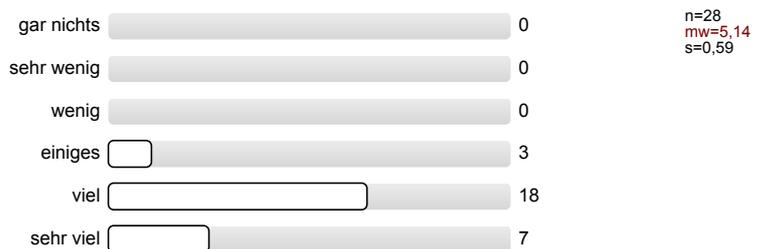
13 Welche Note würden Sie der Veranstaltung insgesamt geben?



14 Welche Note würden Sie der Dozentin/dem Dozenten als Veranstaltungsleiter/in geben?



15 Ich habe in der Veranstaltung gelernt:



Engagement der Studierenden

16 Ich habe bisher pro Woche für die Vor- und Nachbereitung der Veranstaltung durchschnittlich im folgenden Rahmen Zeit aufgewendet:



17 Ich habe die empfohlenen Unterlagen und Materialien (Reader, Ilias-Plattform usw.) systematisch benutzt:



Atmosphäre und Lernklima

18 Die Atmosphäre im Hörsaal hat zum Erfolg der Veranstaltung beigetragen.

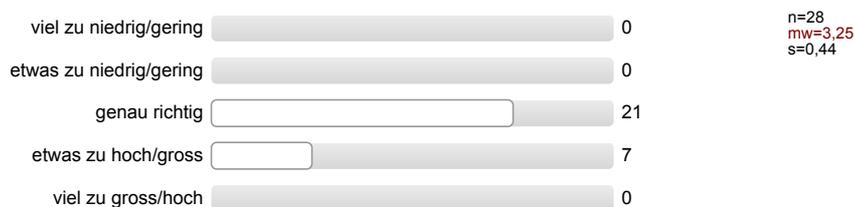


19 Ich habe mit meinem Verhalten im Hörsaal zu einem guten Lernklima beigetragen.



Soziodemographische Daten und Hintergrundvariablen

20 Das Vorwissen, das in der Veranstaltung vorausgesetzt wird, ist:



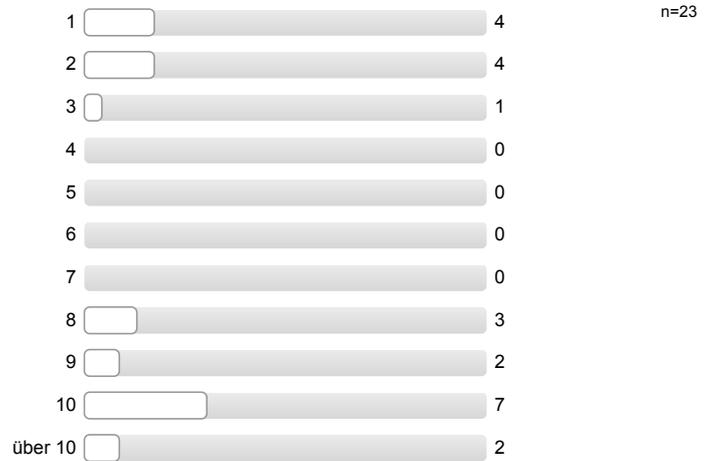
21 Wozu zählt diese Vorlesung innerhalb Ihres Studienplans?



22 Falls es sich um eine Pflichtveranstaltung/ein Obligatorium handelt: Sind Sie mit dieser Kategorisierung einverstanden?



23 In welchem Semester befinden Sie sich?



24 Ihr Geschlecht:



Kommentare der Studierenden

Was hat Ihnen an dieser Vorlesung gut gefallen?

Das Sprechtempo des Dozenten.

Ich finde, dass die Themengebiete sehr verständlich präsentiert werden und oft aktuelle Beispiele zur Veranschaulichung verwendet werden.

Aktueller Bezug

Klare Gliederung der Vorlesung. Sehr genau planmässig.

Dozent unterrichtet mit Begeisterung.

Freies Sprechen, Praxisbeispiele → noch mehr davon.
↳ Macht das Ganze spannender und interessanter.

- gute Überblick über das FMR
- interessante Gestaltung der Vorlesung
- Engagement der Professor

- Das Engagement des Dozenten
- Das ständige Bezug zu aktuellen Themen
- Der breite Überblick über das ganze Themengebiet

Viele Aufträge des Prof. zur besseren Übersicht.

Prof. Kunz vermittelt sehr klar und verständlich.

Interessantes Übermitteln des Stoffes.

Die Vorlesung ist abwechslungsreich gestaltet und gut vorbereitet. Gut finde ich auch, dass die Vorlesung ohne Power Point auskommt.

GUTER ÜBERBLICK ÜBER THEMENGEBIET

Sehr gut finde ich den grundsätzlichen Ansatz der Vorlesung, in viele Themenbereiche zumindest einen kurzen Einblick zu erhalten.

Ausserdem macht der Aktualitätsbezug die Vorlesung äusserst interessant.

Die verschiedenen Themengebiete, die angesprochen werden
dass es nicht nur ums öffentl. Recht geht sondern auch ums
Privatrecht

- Sehr inhaltsbezogene Vorlesung
- Passende Lektüre zur Vorlesung
- Engagement der Dozenten / Praktikanten

Keine Folien

Engagement d. Dozenten

- > Der Inhalt wird sehr verständlich und gut strukturiert / vermittelt
- > Auf Fragen wird sehr ausführlich eingegangen

Ich fand es sehr gut, dass der Prof. aktuelle Themen immer wieder angesprochen hat.

MISCHUNG RECHTSGRUNDLAGE UND PRAXIS

Praxisbeispiele

Bezug zum aktuellen Geschehen

Was hat Ihnen an dieser Vorlesung nicht gefallen?

Eines der Referate eines Assistenten war leider etwas mühsam zu folgen, obwohl das Thema nicht uninteressant war. Aber dafür habe ich vollstes Verständnis denn es ist nicht einfach!

Manchmal nicht alle Unterlagen vorher vor der Vorlesung bereit für uns.
z.B. Folien für den Gastvortrag. ^{sind}

Je klar: Schriftliche Prüfung statt mündl. Prüfung. Habe jedoch Verständnis für Entscheidung.

- viel Stoffumfang
- wenige Hinweise zur Prüfungsvorbereitung

Folien wären manchmal ganz hilfreich gewesen um das Gesagte zu verdeutlichen

Montag Montag

Das Buch Kienzfahrt durch das Finanzmarktrecht ist zwar sehr gut, ist jedoch nicht immer auf dem aktuellsten Stand. In solchen Fällen wären Folien hilfreich.

keine Pausen und Vorlesungsdauer von ca. 100 Minuten pro Woche.

Vorlesungen der Assistenten

Der Niveauunterschied zwischen dem Hauptdozenten und den Assistenten war riesig. Bei diesen kommt nicht gross produziert werden.

VORTRÄGE DER ASSISTIERENDEN WAREN SCHWER VERSTÄNDLICH
(VORLESUNG ZUM BÖRSENRECHT WAR IN ORDNUNG)

Die Vorträge der Assistenten wurden z.T. in einem Tempo gehalten, welches ein Verstehen schwierig machte.

Grundsätzlich keine!

Bessere Erläuterung neuer gesetzlicher Vorschriften

Fehlen der Assistierenden-Vorträge eignen sich bestenfalls zur Repetition.
Während der Vorlesung sind sie aufgrund des zu vielen Textes störend!

Ich finde es gut, wenn sie immer auch den Artikel nennen, welcher behandelt wird, resp. über welchen sie gerade referieren

Ohne Vorlesungsunterlagen eher gewährungsrechtlich.
Einige Worte zur AA der Prüfung (Fälle, Wissensfragen)?

Evk. ein Gastvortrag eines Praktikers einbauen.

FOLIEN

Es ist nicht ganz klar, wie die Prüfung sein wird (z.B. ob ein Fall oder Wissensfragen gestellt werden)

Unterlagen bei Gastvorträgen vorher den Studierenden zur Verfügung stellen

Ich habe mich oft gefragt, ob Folien effektiver wären. Man könnte es mal versuchen.

GASTVORTRAG UMWELTZERTIFIKATE WAR SEHR LANG NUR EINMAL
ABER INTERESSANT

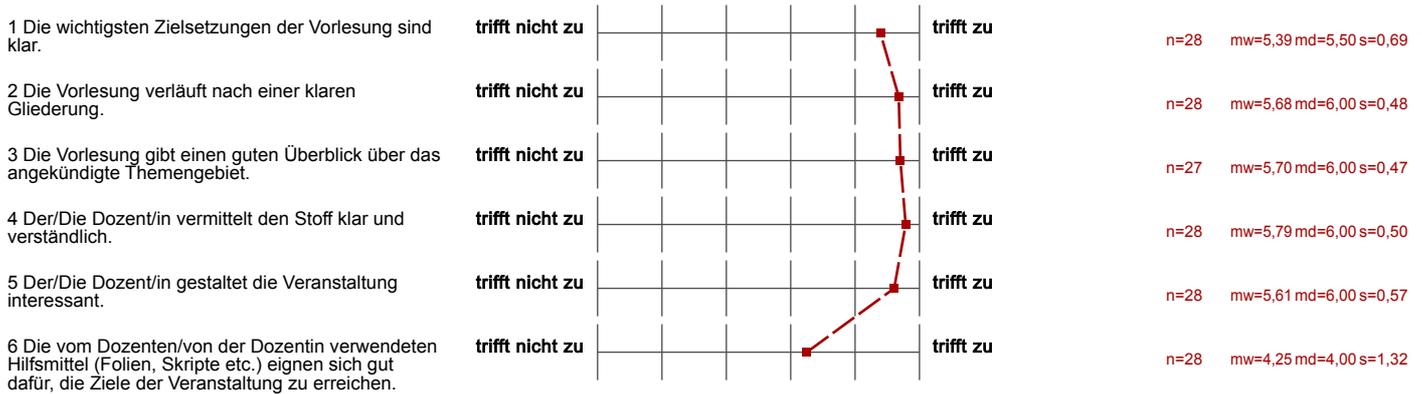
Übungen zum Gelernten.

Profillinie

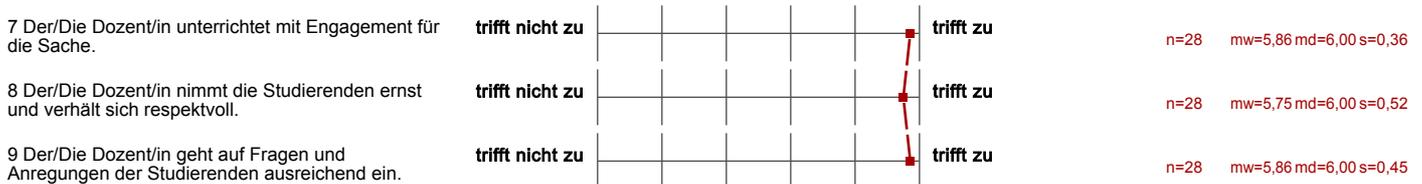
Teilbereich: RW-Fakultät
 Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
 Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in das Finanzmarktrecht
 (Name der Umfrage)

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

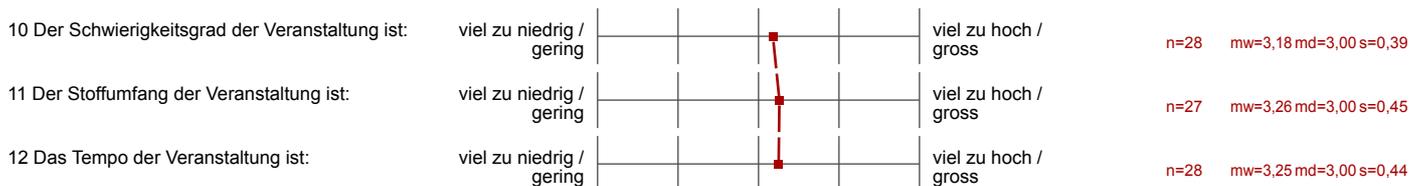
Vermittlung des Themas



Engagement der Lehrperson



Schwierigkeit und Umfang



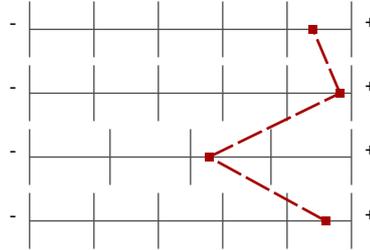
Globale Veranstaltungsbeurteilung



Profillinie

Teilbereich: RW-Fakultät
Name der/des Lehrenden: Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
Titel der Lehrveranstaltung: Einführung in das Finanzmarktrecht
(Name der Umfrage)

Vermittlung des Themas (Skalenbreite: 6)



mw=5,40 s=0,67

Engagement der Lehrperson (Skalenbreite: 6)

mw=5,82 s=0,44

Schwierigkeit und Umfang (Skalenbreite: 5)

mw=3,23 s=0,43

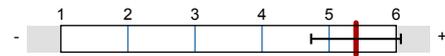
Globale Veranstaltungsbeurteilung (Skalenbreite: 6)

mw=5,60 s=0,49

Präsentationsvorlage

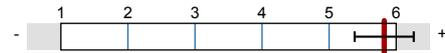
Einführung in das Finanzmarktrecht
Prof. Dr. Peter Viktor Kunz
Erfasste Fragebögen = 28

Vermittlung des Themas
(Skalenbreite: 6)



mw=5,4

Engagement der Lehrperson
(Skalenbreite: 6)



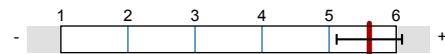
mw=5,82

Schwierigkeit und Umfang
(Skalenbreite: 5)



mw=3,23

Globale Veranstaltungsbeurteilung
(Skalenbreite: 6)



mw=5,6